Matlari siegt in Evian

Der 14-Jährige lässt beim großen Jungendturnier 29 Konkurrenten aus 15 Ländern hinter sich +++ Deutsches Team belegt Platz vier

Riesenerfolg für Alexander Matlari: Der Jugendspieler des Golf Club St. Leon-Rot setzte sich am vergangenen Wochenende beim Evian Masters Juniors Cup im französischen Evian gegen die internationale Top-Konkurrenz durch. Matlari siegte auf dem Championship-Kurs oberhalb des Genfer Sees mit insgesamt 139 Schlägen und zwei Zählern Vorsprung vor dem Schweden Adam Storm. Den Grundstein legte der 14-Jährige dabei in Runde eins, die er mit 67 Zählern (fünf unter Par) als Bester beendete. Am zweiten Tag gelang es dem Mannschaftsspieler aus St. Leon-Rot, das Feld mit einer sicheren Par-Runde in Schach zu halten und sich damit den bislang größten Erfolg seiner Laufbahn zu holen. In der Mannschaftskonkurrenz erreichte das deutsche Team, bestehend aus Alexander Matlari, Yannik Paul, Laura Lorenzen und Antonia Scherer, einen ausgezeichneten vierten Rang. Es siegte die Mannschaft aus Spanien.

Der Evian Masters Junior Cup fand im vergangenen Jahr zum ersten Mal statt und galt von Anfang an als ein international bedeutendes Turnier für jugendliche Golfer bis 14 Jahre. Bei der zweiten Auflage der Veranstaltung, die eine Woche vor dem Evian Masters – einem der wichtigsten Profi-Damenturniere weltweit – auf dem Meisterschaftsplatz ausgetragen wurde, nahmen insgesamt 60 Spieler aus 15 Nationen, darunter die USA, Indien, Japan und China, teil.

Über den Golf Club St. Leon-Rot

Der 1997 gegründete Club verfügt über zwei 18-Löcher-Meisterschaftsplätze, die beide bereits Austragungsort der Deutsche Bank SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Tiger Woods, der weltbeste Golfspieler, hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier in den Jahren 1999, 2001 und 2002. Beide Plätze, "St. Leon" und "Rot", wurden mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet. So erhielt der Meisterschaftsplatz Rot seit 2001 ununterbrochen in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als "Bester Golfplatz in Deutschland". Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahre 2000 zu einem der "Top 500 Holes in the World". Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Löcher-Kurzplatz sowie einen 5-Löcher-Bambini-Platz. Zudem stehen mit einer Driving-Range, einem innovativen Video-Trainingszentrum, diversen Pitching-,

Chipping- und Putting-Grüns großzügige und hochwertige Übungsbereiche zur Verfügung. Bekannt ist der Golf Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf. Eine vorbildliche und systematische Jugendförderung bildet seit Jahren die Grundlage für sportliche Erfolge. So stellt St. Leon-Rot seit vier Jahren in Folge den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren. Die Damenmannschaft kann auf zwei Deutsche Meisterschaften und einen Europameister-Titel verweisen. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.